

# Windstärke 10 - Wrack- und Fischereimuseum Cuxhaven

Ohloggestr. 1  
27472 Cuxhaven

Tel: +49 4721 5907114  
Fax:

windstaerke10@cuxhaven.de  
<http://www.windstaerke10.net>

## Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 19. Februar 2020 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

## Fotos zur Einrichtung



Windstärke 10  
- Wrack- und  
Fischereimuseum  
Cuxhaven

©Guido Frank

## Parken

### Parkplatz



Parkplatz

©Guido Frank

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 3 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich:  
18 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

## Weg vom Parkplatz zum Eingang

---



Weg von parkplatz  
zum Haupteingang

---

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 18 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

## Eingang

### Eingangsbereich

---



Haupteingangstür



Türschalter zum  
Öffnen der Tür  
(außen)



Türschalter zum  
Öffnen der Tür  
(innen)

---

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.)  
geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

---

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

## Weg vom Parkplatz zum Eingang

---



Weg von parkplatz  
zum Haupteingang

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 18 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

## Haupteingangstür

---



Haupteingangstür



Schalter zum  
Öffnen der Tür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40-70 cm und 120-160 cm gekennzeichnet.

## Kasse

### Kasse

---



niedrigste Stelle des  
Tresens



Kassendisplay



Kasse

©Guido Frank



Kasse

©Guido Frank

---

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

## Weg von der Eingangstür zur Kasse

---



Von der  
Eingangstür zur  
Kasse

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Ausstellungsräume

### Wechselausstellung

---



Wechselausstellung

©Guido Frank

---

BREITE des Raums: 14 m

TIEFE des Raums: 13 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

### Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

---

## Hauptausstellung

---



Hauptausstellung

©Guido Frank



Hauptausstellung

©Guido Frank



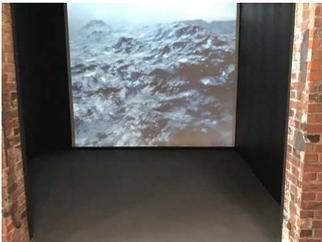
Hauptausstellung

©Guido Frank



Hauptausstellung

©Guido Frank



Hauptausstellung

©Guido Frank

---

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

## Auf Fangfahrt - 1

---



Fangfahrt

©Guido Frank



Monitor

©Guido Frank



### Fangfahrt

©Guido Frank



### Morsebank

©Guido Frank

---

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

## An Land - 2

---



### Ausstellung 2

©Guido Frank



### Audiostation

©Guido Frank

---

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

## In Seenot - 3

---



### Seenot -3

©Guido Frank



### Lotsen

©Guido Frank

---

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

## Sammlung Peter Weber

---



Sammlung Peter Weber

©Guido Frank



Sammlung Peter Weber

©Guido Frank

---

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

## Sammlung Förderverein

---



Sammlung Förderverein

©Guido Frank



Sammlung Förderverein

©Guido Frank

---

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

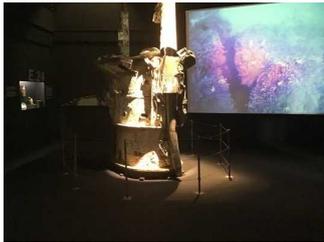
Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

## Unter Wasser - 4

---



Unter Wasser -4

©Guido Frank



Unter Wasser

©Guido Frank

---

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind nicht allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

## Wegeführung durch die Ausstellung

---



Wegeführung durch  
die Ausstellung

©Guido Frank

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 200 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Öffentliches WC

## Behinderten-WC

---



## Behinderten-WC

©Guido Frank



## Behinderten-WC

©Guido Frank



## Behinderten-WC

©Guido Frank

---

## Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

## Weg von der Kasse bis öffentlichem WC



Weg von der  
Kasse Richtung  
öffentlichem WC bis  
zur 1. Tür

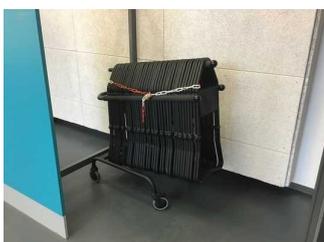
---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 6 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Technische Hilfsmittel

### Alarm/Hilfsmittel



### Alarm/Hilfsmittel

©Guido Frank



### Alarm/Hilfsmittel

©Guido Frank

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl, Rollator,

Filme vorhanden. Es sind andere technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung vorhanden.

## Kinderspielraum

### Kinderspielraum

---



Kinderspielraum



Krake und Sitzgelegenheiten



Kinderspielraum

©Guido Frank

---

BREITE des Raums: 7 m

TIEFE des Raums: 16 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

## Führung

### Führung

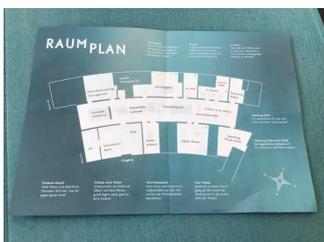
Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Während der Führungen werden Exponate zum Tasten integriert.

## Bedienelemente / Leitsystem

### Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

---



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Guido Frank

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind selten/vereinzelt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind selten/vereinzelt mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können selten/vereinzelt zur Orientierung genutzt werden.

Fast alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Zahlen, Buchstaben (bis zu 4 Zeichen) oder Piktogramme sind nicht taktil erfassbar (z.B. Relief- oder Prismenschrift).

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

## Shop

## Shop



Shop

©Guido Frank



Shop

©Guido Frank

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 14 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.